

XV. Schweizerischer Fortbildungskurs für Mitarbeiter und Behördenmitglieder der öffentlichen Fürsorge

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitschrift für öffentliche Fürsorge : Monatsschrift für Sozialhilfe :
Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge,
Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft**

Band (Jahr): **73 (1976)**

Heft 7

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-839174>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zeitschrift für öffentliche Fürsorge

Nr. 7 Juli 1976
73. Jahrgang

Beilage zum "Schweizerischen Zentralblatt für
Staats- und Gemeindeverwaltung"

Monatsschrift für öffentliche Fürsorge
und Jugendhilfe, Enthaltend die Entscheide
aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozial-
versicherungswesen. Offizielles Organ der
Schweizerischen Konferenz für öffentliche
Fürsorge. Redaktion: Dr. M. Hess-Haeberli,
Waldgartenstrasse 6, 8125 Zollikerberg,
Telefon (01) 63 75 10. Verlag und Expedition:
Orell Füssli Graphische Betriebe AG, 8036 Zürich
Jährlicher Abonnementspreis Fr. 26.-.
Der Nachdruck unserer Originalartikel ist
nur unter Quellenangabe gestattet.

XV. Schweizerischer Fortbildungskurs für Mitarbeiter und Behördenmitglieder der öffentlichen Fürsorge

23.–25. September 1976 in Weggis

veranstaltet durch die Schweizerische Konferenz für öffentliche Fürsorge

Wir freuen uns, Behördenmitglieder und die im Sozial- und Fürsorgewesen tätigen Mitarbeiter erneut zum traditionellen Fortbildungskurs in Weggis einzuladen.

Das Thema der Jahrestagung vom 18. Mai 1976 "Soziale Bedürfnisse – Soziale Dienste" soll im Weggiskurs vertieft weiterbehandelt und dadurch für die Fürsorgepraxis nutzbar gemacht werden. Dazu ist es notwendig, den Kurs bereits am Donnerstag mittag zu beginnen.

Kursthema:

Soziale Bedürfnisse – Soziale Dienste

Programm

Donnerstag, 23. September

14.06 Uhr Ankunft der Teilnehmer aus Richtung Luzern mit Kursschiff, Abfahrt in Luzern um 13.25 Uhr. Bezug der Tagungskarten im Kursbüro, Hotel Post, Weggis (gegenüber Dampfschiffstation). Anschliessend Bezug der zugeteilten Hotels.

15.15 Uhr Kursbeginn (in der Turnhalle)

Begrüssung und Einführung in die Kursarbeit durch *Rudolf Mittner*, Präsident der Schweizerischen Konferenz für öffentliche Fürsorge, Chur

Begrüssungsansprache von Herrn Regierungsrat *Dr. Karl Kennel*, Fürsorgedirektor des Kantons Luzern

Referat von Herrn *Dr. Oscar Schürch*, Direktor der Eidg. Polizeiabteilung, Bern:

Entwurf eines Bundesgesetzes über die Zuständigkeit zur Unterstützung

Referat von Herrn *Stadtrat Werner Zaugg*, Fürsorgereferent der Stadt Schaffhausen:

Der Fürsorgeklient in der Rezession

Referat von *Frau Rosmarie Welter-Enderlin*, Mitarbeiterin des Instituts für Ehe und Familie, Zürich:

Eheberatung und Familienbehandlung

19.00 Uhr Nachtessen in den zugeteilten Hotels

Freitag, 24. September

ab 07.15 Uhr Frühstück in den zugeteilten Hotels

08.30 Uhr (in der Turnhalle)

Referat von Herrn *Albrik Lüthy*, Sektionschef des Bundesamtes für Sozialversicherung, Bern:

Betagten- und Behindertenhilfe

Referat von Herrn *Rudolf Henrich*, Leiter des Jugendamtes Basel-Stadt, Basel:

Jugendliche und Abhängigkeiten

10.00 Uhr Pause

10.30 Uhr Gruppenarbeit in den zugeteilten Lokalen

12.15 Uhr Mittagessen in den zugeteilten Hotels

14.15 Uhr Gruppenarbeit

15.45 Uhr Pause

16.15 Uhr Gruppenarbeit bis 17.30 Uhr

19.00 Uhr Nachtessen in den zugeteilten Hotels

20.30 Uhr Zusammenkunft der Referenten und Gruppenleiter im Hotel Post

Samstag, 25. September

ab 07.15 Uhr Frühstück in den zugeteilten Hotels

09.00 Uhr (in der Turnhalle)

Podiumsgespräch

Leitung: Präsident *Rudolf Mittner*

Teilnehmer: Frau Dr. Emilie Lieberherr, Herren Albrik Lüthy, Rudolf Henrich und Stadtrat Werner Zaugg

10.00 Uhr Pause

10.30 Uhr Diskussion im Plenum

11.00 Uhr Referat von Herrn *Pater Dr. Adelhelm Bünler*, Professor am Kollegium Stans:

Ethische Aspekte in der sozialen Arbeit

11.30 Uhr Schlusswort des Präsidenten *Rudolf Mittner*

12.00 Uhr Mittagessen in den zugeteilten Hotels

Abfahrt von Kursschiffen in Weggis, Richtung Luzern:

Weggis ab 14.00 Uhr

Luzern an 14.50 Uhr

Weggis ab 15.57 Uhr

Luzern an 16.30 Uhr

Kosten

Tagungskarte mit Nachtessen am Donnerstag, Übernachten am Donnerstag/Freitag und Freitag/Samstag, Frühstück, Mittagessen und Nachtessen am Freitag, Frühstück und Mittagessen am Samstag, inkl. Service, Taxen und Kursbeitrag *Fr. 145.--*.

Anmeldungen sind zu richten an Herrn Josef Huwiler, Fürsorgesekretär beim Fürsorgedepartement des Kantons Luzern, Bahnhofstrasse 15, 6002 Luzern, Telefon 041/21 92 85.

Anmeldeschluss: 4. September 1976

Bezug der Tagungskarten: Donnerstag mittag, nach Ankunft des Kursschiffes, im Kursbüro, Hotel Post (gegenüber der Schiffstation) in Weggis.

Es besteht die Möglichkeit, Angehörige nach Weggis mitzunehmen und den Aufenthalt zu verlängern. Diesbezügliche Meldungen sind im voraus an Herrn Josef Huwiler zu richten.

Für den Vorstand: Der Präsident:

Rudolf Mittner

Chur

Der Aktuar:

Alfred Kropfli

Bern